

CSeries wieder im Rennen Qatar Airways baut Flotte bis 2013 auf 120 Flugzeuge aus

DOHA - Qatar Airways hat innerhalb von fünf Jahren ihre Flotte auf 80 Flugzeuge verdoppelt. Jüngstes Mitglied der Flotte ist eine Boeing 777-300ER. Gegenwärtig fügt Qatar Airways ihrem Bestand mehr als ein Flugzeug im Monat zu. Bis zum Jahr 2013 sollen der Fluggesellschaft 120 Maschinen zur Verfügung stehen. Das internationale Netzwerk wird zeitgleich auf 120 Ziele ausgebaut, umreißt Qatar Vorstandschef Akbar Al Baker die Wachstumsplanung.

Qatar Airways hat in den vergangenen Jahren Lieferpositionen für 220 neue Flugzeuge aufgebaut. Das Unternehmen wird ihre erste A380 aus einem Auftrag über fünf Maschinen im Jahr 2012 erhalten. Bereits begonnen haben die Auslieferungen von 32 bestellten Boeing 777. Qatar Airways hat zudem 80 A350 XWB, 24 A320 und 60 B787 beauftragt.

Weitere Aufträge sollen im Single Aisle- Segment platziert werden. Qatar Airways nahm im vergangenen Jahr neue Verhandlungen mit Bombardier über eine Lieferung von Flugzeugen der mit PW1000G Triebwerken ausgestatteten CSeries auf. "Wir werden hier bis zur Farnborough Airshow eine Entscheidung treffen", sagte Al Baker in dieser Woche vor Medienvertretern während der India Aviation Air Show in Hyderabad.

Qatar: Re- Engining des A320 mit PW1000G

Gleichzeitig erwartet Qatar Airways eine zeitnah erfolgende Ankündigung von Airbus über ein Re- Engining des A320. "Meiner Einschätzung nach wird Airbus ebenfalls GTF (Pratt & Whitney PW1000G, Red.) Sets für die A320 anbieten", erklärte Al Baker. Neben Airbus kündigte auch Boeing eine Entscheidung über neue Triebwerke für seine Single Aisle- Serie 737 noch in diesem Jahr an.

"Wenn wir dieses Vorhaben umsetzen, werden wir (neue Triebwerke) etwa zur Mitte des Jahrzehnts anbieten", sagte Boeing Vorstandschef Jim McNerney im Februar. Auch Toulouse fasst ein Re- Engining seines Brot- und- Butter- Modells um das Jahr 2015 ins Auge.